

QUARTALS- MITTEILUNG

3. QUARTAL 2018 | DREIVIERTELJAHR 2018

Sehr gutes drittes Quartal 2018

3. Quartal

- Umsatz wächst um 7% auf 3,8 Milliarden €
- Spürbarer Ergebnisanstieg in den Wachstumssegmenten
- Bereinigtes EBITDA steigt um 8% auf 692 Millionen €

Dreivierteljahr

- Organisches Umsatzwachstum (7%) durch höhere Mengen (1%) und Preise (6%)
- Sehr gutes bereinigtes EBITDA von 2,1 Milliarden € (+13%)
- Bereinigte EBITDA-Marge verbessert sich auf 18,6%
- Bereinigtes Konzernergebnis erhöht sich auf 1,1 Milliarden € (+30%)
- Free Cashflow steigt um 26% auf 442 Millionen €
- Ausblick 2018 bestätigt: bereinigtes EBITDA zwischen 2,60 und 2,65 Milliarden € sowie Free Cashflow spürbar über Vorjahr erwartet

Kennzahlen Evonik-Konzern

Kennzahlen

in Millionen €	3. Quartal		Dreivierteljahr	
	2018	2017	2018	2017
Umsatz	3.794	3.556	11.343	10.810
Bereinigtes EBITDA ^a	692	640	2.114	1.874
Bereinigte EBITDA-Marge in %	18,2	18,0	18,6	17,3
Bereinigtes EBIT ^b	468	423	1.462	1.245
Ergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten (EBIT)	449	392	1.399	1.047
Konzernergebnis	329	227	928	606
Bereinigtes Konzernergebnis	370	275	1.057	816
Ergebnis je Aktie in €	0,71	0,49	1,99	1,30
Bereinigtes Ergebnis je Aktie in €	0,79	0,59	2,27	1,75
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	542	727	1.146	1.033
Auszahlungen für Sachinvestitionen ^c	-240	-242	-704	-683
Free Cashflow ^d	302	485	442	350
Nettofinanzverschuldung laut Bilanz zum 30. September	-	-	-3.188	-3.156
Mitarbeiter zum 30. September (Anzahl)	-	-	36.316	36.573

Vorjahreszahlen angepasst.

^a Ergebnis vor Finanzergebnis, Steuern, Abschreibungen und nach Bereinigungen.

^b Ergebnis vor Finanzergebnis, Steuern und nach Bereinigungen.

^c Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

^d Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit abzgl. Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

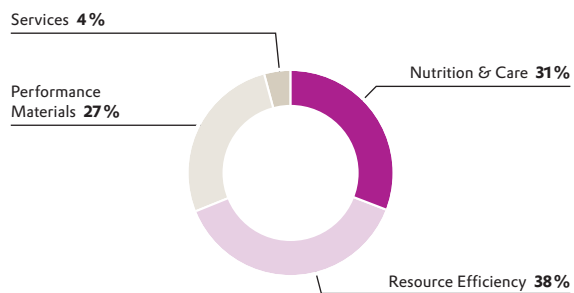
Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich in Einzelfällen Werte in diesem Bericht nicht exakt zur angegebenen Summe addieren.

QUARTALSMITTEILUNG

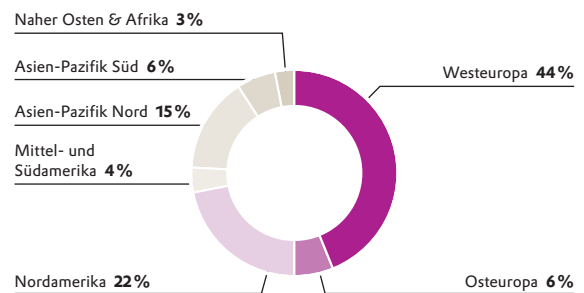
3. QUARTAL 2018

Geschäftsverlauf	4
Geschäftsentwicklung	4
Entwicklung in den Segmenten	7
Finanzlage	11
Erwartete Entwicklung	12
Gewinn- und Verlustrechnung	13
Bilanz	14
Kapitalflussrechnung	15
Segmentberichterstattung	16
Appendix – Anpassung von Vorjahreszahlen	20
Finanzkalender	23
Impressum	23

Umsatz nach Segmenten



Umsatz nach Regionen^a



^a Nach Sitz des Kunden.

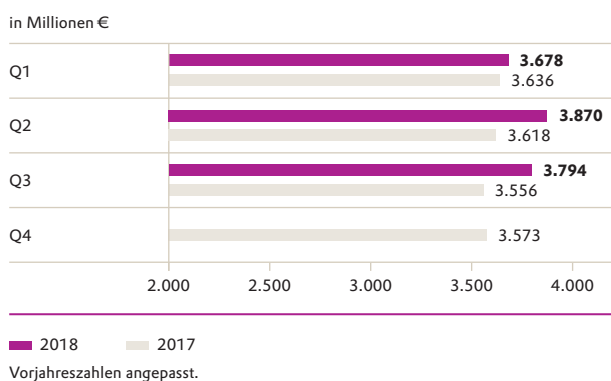
Geschäftsverlauf

1. Geschäftsentwicklung

Geschäftsentwicklung im dritten Quartal 2018

Evonik verzeichnete erneut eine erfolgreiche Geschäftsentwicklung. Bei weiterhin guter Nachfrage und höheren Verkaufspreisen konnten Umsatz und bereinigtes EBITDA gesteigert werden. Die Wachstumssegmente Nutrition & Care sowie Resource Efficiency erwirtschafteten spürbar höhere Ergebnisse. Erste erkennbare Erfolge aus dem Programm zur Senkung der Kosten in Verwaltung und Vertrieb trugen konzernweit zu der Ergebnisverbesserung bei.

Umsatz nach Quartalen

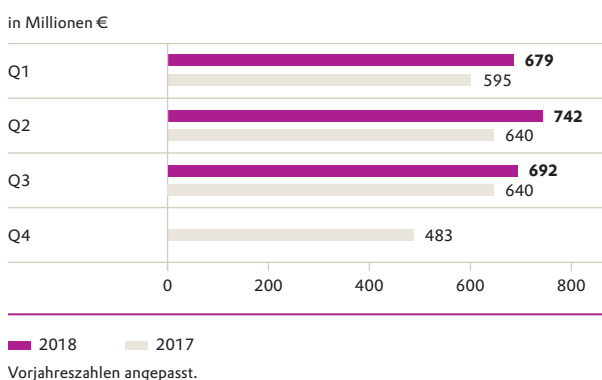


Der **Umsatz** des Evonik-Konzerns stieg um 7 Prozent auf 3.794 Millionen €. Das organische Umsatzwachstum von 8 Prozent stammt aus höheren Verkaufspreisen, die teilweise aus der Weitergabe gestiegener Rohstoffkosten resultierten. Die Mengen waren – auch aufgrund des durch den niedrigen Wasserstand im Rhein eingeschränkten Warenverkehrs – leicht rückläufig. 1 Prozentpunkt resultierte aus der erstmaligen Einbeziehung des zum 1. September 2017 übernommenen Silicageschäfts der J. M. Huber Corporation, Atlanta (Georgia, USA). Gegenläufig wirkte der negative Währungskurseinfluss.

Umsatzveränderung gegenüber Vorjahr

in %	1. Quartal 2018	2. Quartal 2018	3. Quartal 2018	Dreivierteljahr 2018
Menge	1	3	-1	1
Preis	4	4	9	6
Organische Umsatzveränderung	5	7	8	7
Währung	-5	-3	-1	-3
Veränderung Konsolidierungskreis/sonstige Effekte	1	3	-	1
Gesamt	1	7	7	5

Bereinigtes EBITDA nach Quartalen



Das **bereinigte EBITDA** nahm um 8 Prozent auf 692 Millionen € zu. Die bereinigte EBITDA-Marge verbesserte sich von 18,0 Prozent im Vorjahresquartal auf 18,2 Prozent.

Die **Bereinigungen** von –19 Millionen € enthalten –4 Millionen € Restrukturierungsaufwendungen im Zusammenhang mit der Senkung der Verwaltungs- und Vertriebskosten. Weitere –3 Millionen € betreffen Projektaufwendungen für die Integration der 2017 erworbenen Geschäfte. Die Position Sonstiges umfasst unter anderem Aufwendungen für die Prüfung von Optionen zur Weiterentwicklung des Methacrylatgeschäfts. Der Vorjahreswert der Bereinigungen betraf überwiegend Kosten im Zusammenhang mit den Akquisitionen des Silicageschäfts von Huber und des Spezialadditivgeschäfts von Air Products and Chemicals, Inc., Allentown (Pennsylvania, USA). Das **Finanzergebnis** verbesserte sich auf –42 Millionen €. Der Vorjahreswert von –62 Millionen € enthielt Sondereinflüsse von –7 Millionen € im Wesentlichen für die Währungssicherung der Akquisition des Silicageschäfts von Huber. Das bereinigte Finanzergebnis verbesserte sich um 14 Millionen € auf –41 Millionen €. Das **Ergebnis vor Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten** stieg um 23 Prozent auf 407 Millionen €. Die Ertragsteuerquote und die bereinigte Ertragsteuerquote lagen unter anderem infolge von periodenfremden Steuererträgen jeweils bei 19 Prozent.

Insgesamt verbesserte sich das **Konzernergebnis** um 45 Prozent auf 329 Millionen €.

Die Ermittlung eines um Sondereinflüsse **bereinigten Konzernergebnisses** erhöht die Vergleichbarkeit der Ertragskraft der fortgeführten Aktivitäten insbesondere im längerfristigen Vergleich und erleichtert damit die Prognose der zukünftigen Entwicklung. Es stieg im dritten Quartal 2018 um 35 Prozent auf 370 Millionen €. Das **bereinigte Ergebnis je Aktie** nahm von 0,59 € auf 0,79 € zu.

Ergebnisrechnung

in Millionen €	3. Quartal			Dreivierteljahr		
	2018	2017	Veränderung in %	2018	2017	Veränderung in %
Umsatzerlöse	3.794	3.556	7	11.343	10.810	5
Bereinigtes EBITDA	692	640	8	2.114	1.874	13
Bereinigte Abschreibungen und Wertminderungen	-224	-217		-652	-629	
Bereinigtes EBIT	468	423	11	1.462	1.245	17
Bereinigungen	-19	-31		-63	-198	
<i>davon entfallen auf</i>						
Restrukturierung	-4	-6		-26	-19	
Wertminderungen/Wertaufholungen	-	1		7	2	
Kauf/Verkauf von Unternehmensbeteiligungen	-3	-19		-14	-145	
Sonstiges	-12	-7		-30	-36	
Finanzergebnis	-42	-62		-141	-153	
Ergebnis vor Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten	407	330	23	1.258	894	41
Ertragsteuern	-76	-101		-319	-278	
Ergebnis nach Steuern fortgeführter Aktivitäten	331	229	45	939	616	52
Ergebnis nach Steuern nicht fortgeführter Aktivitäten	3	2		4	4	
Ergebnis nach Steuern	334	231	45	943	620	52
davon Anteile anderer Gesellschafter	5	4		15	14	
Konzernergebnis	329	227	45	928	606	53
Ergebnis je Aktie in €	0,71	0,49	-	1,99	1,30	-

Vorjahreszahlen angepasst.

Überleitung zum bereinigten Konzernergebnis

in Millionen €	3. Quartal			Dreivierteljahr		
	2018	2017	Veränderung in %	2018	2017	Veränderung in %
Bereinigtes EBITDA	692	640	8	2.114	1.874	13
Bereinigte Abschreibungen und Wertminderungen	-224	-217		-652	-629	
Bereinigtes EBIT	468	423	11	1.462	1.245	17
Bereinigtes Finanzergebnis	-41	-55		-138	-140	
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Vermögenswerte	34	34		109	98	
Bereinigtes Ergebnis vor Ertragsteuern^a	461	402	15	1.433	1.203	19
Bereinigte Ertragsteuern	-86	-123		-361	-373	
Bereinigtes Ergebnis nach Steuern^a	375	279	34	1.072	830	29
davon bereinigtes Ergebnis anderer Gesellschafter	5	4		15	14	
Bereinigtes Konzernergebnis^a	370	275	35	1.057	816	30
Bereinigtes Ergebnis je Aktie^a in €	0,79	0,59	-	2,27	1,75	-

Vorjahreszahlen angepasst.

^a Fortgeführte Aktivitäten.

Geschäftsentwicklung im Dreivierteljahr 2018

Der **Umsatz** erhöhte sich um 5 Prozent auf 11.343 Millionen €. Wir erzielten ein organisches Umsatzwachstum von 7 Prozent, zu dem leicht höhere Mengen (1 Prozentpunkt) und gestiegene Verkaufspreise (6 Prozentpunkte) beitrugen. Die erstmalige Einbeziehung des zum 1. September 2017 übernommenen Silicageschäfts von Huber steuerte 1 Prozentpunkt bei. Gemindert wurde das Umsatzwachstum durch einen negativen Währungseinfluss (–3 Prozentpunkte).

Das **bereinigte EBITDA** stieg um 13 Prozent auf 2.114 Millionen €. Die bereinigte EBITDA-Marge verbesserte sich von 17,3 Prozent im Dreivierteljahr 2017 auf 18,6 Prozent.

Die **Bereinigungen** von –63 Millionen € betrafen mit –26 Millionen € Restrukturierungsaufwendungen insbesondere für die Schließung eines Produktionsstandorts in Ungarn. Auf den Kauf/Verkauf von Unternehmensbeteiligungen entfielen –14 Millionen €, maßgeblich für die Integration der 2017 erworbenen Geschäfte. Zudem sind in der Position Sonstiges unter anderem Aufwendungen für die Prüfung von Optionen zur Weiterentwicklung des Methacrylatgeschäfts enthalten. Der Vorjahreswert von –198 Millionen € betraf im Wesentlichen Aufwendungen im Zusammenhang mit den 2017 getätigten Akquisitionen. Das **Finanzergebnis** verbesserte sich auf –141 Millionen €. Der Vorjahreswert von –153 Millionen € enthielt Zinserträge aus Steuererstattungen von 17 Millionen € und Sondereinflüsse von –13 Millionen € im Wesentlichen für die Währungssicherung der Akquisition des Silicageschäfts von Huber. Das um Sondereinflüsse bereinigte Finanzergebnis verbesserte sich um 2 Millionen € auf –138 Millionen €. Das **Ergebnis vor Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten** erhöhte sich um 41 Prozent auf 1.258 Millionen €. Die Ertragsteuerquote und die bereinigte Ertragsteuerquote betragen unter anderem infolge von periodenfremden Steuererträgen jeweils 25 Prozent.

Das **Konzernergebnis** stieg um 53 Prozent auf 928 Millionen €.

Das um Sondereffekte **bereinigte Konzernergebnis** erhöhte sich um 30 Prozent auf 1.057 Millionen € und das **bereinigte Ergebnis je Aktie** nahm von 1,75 € auf 2,27 € zu.

Konsequente Umsetzung der Konzernstrategie

Im Zuge der Konzentration auf die Spezialchemie fokussiert sich Evonik auf seine vier definierten Wachstumskerne Specialty Additives, Animal Nutrition, Smart Materials sowie Health & Care. Diese zeichnen sich durch überdurchschnittliches Wachstum und geringe zyklische Schwankungen aus. In der stetigen Weiterentwicklung des Portfolios haben wir 2018 wichtige Schritte eingeleitet:

Am 6. März 2018 hat der Vorstand der Evonik Industries AG beschlossen, für das Methacrylatgeschäft sämtliche Optionen für dessen künftige Weiterentwicklung zu prüfen. Zu diesen Optionen zählen auch mögliche Partnerschaften und eine vollständige Trennung. Das Methacrylatgeschäft ist nicht Teil der definierten Wachstumskerne; es umfasst großvolumige Monomere wie Methylmethacrylat (MMA), verschiedene Spezialmonomere sowie die PMMA-Formmassen und -Halbzeuge unter der Marke PLEXIGLAS®.

Ende August 2018 wurde ein Vertrag zur Abgabe des Standorts Jayhawk in Galena (Kansas, USA) unterzeichnet. In diesem Werk des Segments Performance Materials werden Vorprodukte für Agrarchemikalien hergestellt, die nicht zu den von Evonik definierten Wachstumsgeschäften zählen. Die Aktivitäten wurden in der Bilanz als „zur Veräußerung vorgesehen“ umgegliedert.

Zur Stärkung unseres Wachstumskerns Health & Care führen wir zum Jahresbeginn 2019 unsere Aktivitäten mit Personal-Care- und Household-Care-Produkten sowie der dazugehörigen Technologieplattform für Oleochemie zusammen. Die neue Einheit Care Solutions wird sich auf Spezialitäten mit einer hohen Differenzierung konzentrieren. Die Neuaufstellung soll zu effizienteren Prozessen und Synergieeffekten führen. Zudem werden zwei Standorte in Großbritannien und Spanien aufgegeben.

Das bereits im Herbst 2017 gestartete Programm zur dauerhaften Senkung des Kostenblocks für Vertrieb und Verwaltung um 200 Millionen € kommt gut voran. Die ersten 50 Millionen € Einsparungen werden bereits im laufenden Geschäftsjahr erreicht. Um die verbleibenden 150 Millionen € zu realisieren, wurden erste Maßnahmen in die Umsetzung überführt.

2. Entwicklung in den Segmenten

Segment Nutrition & Care

Kennzahlen Segment Nutrition & Care

in Millionen €	3. Quartal			Dreivierteljahr		
	2018	2017	Veränderung in %	2018	2017	Veränderung in %
Außenumsatz	1.167	1.110	5	3.474	3.393	2
Bereinigtes EBITDA	212	188	13	643	575	12
Bereinigte EBITDA-Marge in %	18,2	16,9	-	18,5	16,9	-
Bereinigtes EBIT	141	116	22	438	374	17
Sachinvestitionen ^a	94	91	3	341	246	39
Mitarbeiter zum Stichtag 30.09. (Anzahl)	-	-	-	8.237	8.330	-1

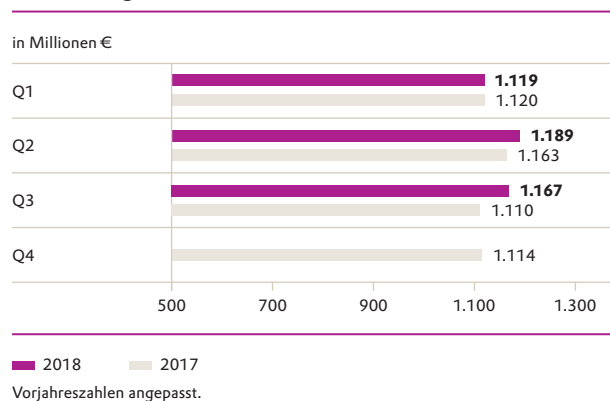
Vorjahreszahlen angepasst.

^a Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

Im Segment Nutrition & Care erhöhte sich der Umsatz im **dritten Quartal 2018** um 5 Prozent auf 1.167 Millionen €. Dies resultierte aus deutlich höheren Mengen und Verkaufspreisen, während ein negativer Währungseinfluss gegenläufig wirkte.

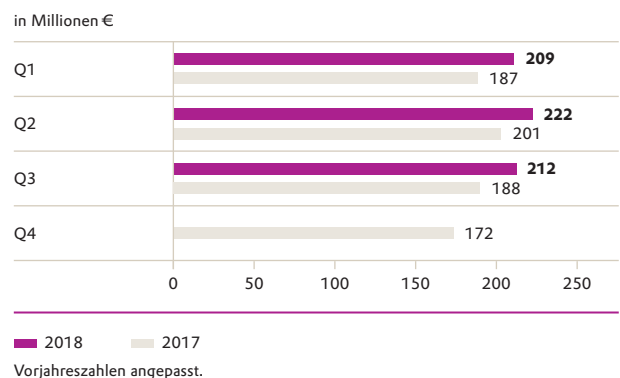
Bei den essenziellen Aminosäuren für die Tierernährung zeigte sich das Marktumfeld insbesondere bei Methionin weiterhin robust. Die Verkaufsmengen entwickelten sich positiv und lagen deutlich über dem Vorjahresquartal. Maßnahmen zur Kostensenkung wurden mit Erfolg durchgeführt. Das Health-Care-Geschäft verzeichnete eine sehr gute Entwicklung und erzielte einen deutlich höheren Umsatz. Auch das Geschäft mit Spezialitäten für industrielle Märkte konnte bei hoher Nachfrage seinen Umsatz steigern. Ein verbesserter Produktmix führte zu einem höheren Umsatz der Personal-Care-Produkte.

Umsatz Segment Nutrition & Care



Das bereinigte EBITDA stieg um 13 Prozent auf 212 Millionen €. Hierzu trugen der Mengenzuwachs, die konsequente Ausrichtung auf höhermarginige Produkte sowie erfolgreiche Kosteneinsparungen bei. Die bereinigte EBITDA-Marge verbesserte sich deutlich von 16,9 Prozent im Vorjahresquartal auf 18,2 Prozent.

Bereinigtes EBITDA Segment Nutrition & Care



Im **Dreivierteljahr 2018** erhöhte sich der Umsatz des Segments Nutrition & Care um 2 Prozent auf 3.474 Millionen €. Hierzu trugen sowohl höhere Mengen als auch Verkaufspreise bei, während der negative Währungseinfluss den Anstieg minderte. Das bereinigte EBITDA stieg um 12 Prozent auf 643 Millionen €. Die bereinigte EBITDA-Marge verbesserte sich deutlich auf 18,5 Prozent.

Segment Resource Efficiency

Kennzahlen Segment Resource Efficiency

in Millionen €	3. Quartal			Dreivierteljahr		
	2018	2017	Veränderung in %	2018	2017	Veränderung in %
Außenumsatz	1.426	1.358	5	4.305	4.085	5
Bereinigtes EBITDA	338	311	9	1.029	926	11
Bereinigte EBITDA-Marge in %	23,7	22,9	-	23,9	22,7	-
Bereinigtes EBIT	264	242	9	805	720	12
Sachinvestitionen ^a	60	79	-24	174	214	-19
Mitarbeiter zum Stichtag 30.09. (Anzahl)	-	-	-	10.318	10.284	-

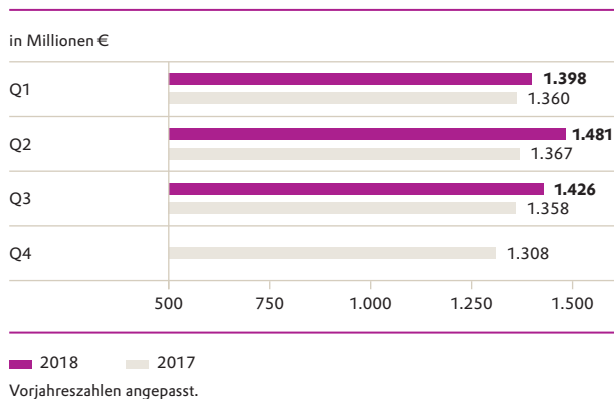
Vorjahreszahlen angepasst.

^a Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

Das Segment Resource Efficiency setzte seine erfolgreiche Entwicklung auch im **dritten Quartal 2018** fort. Der Umsatz stieg um 5 Prozent auf 1.426 Millionen €. Hierzu trugen insbesondere höhere Verkaufspreise, teilweise aus der Weitergabe gestiegener Rohstoffkosten, sowie die Einbeziehung des zum 1. September 2017 erworbenen Silicageschäfts von Huber bei. Gegenläufig wirkten leicht geringere Mengen und ein negativer Währungseinfluss.

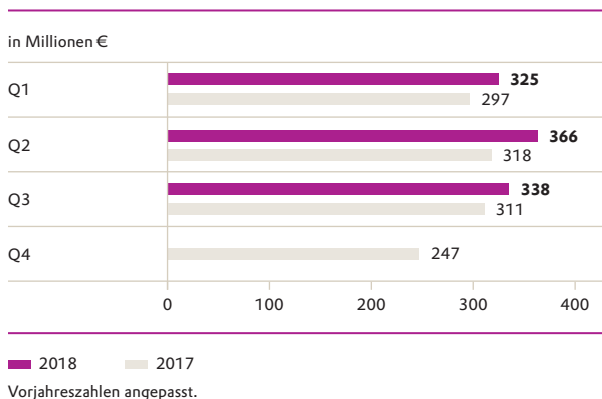
Der Umsatz der Hochleistungskunststoffe erhöhte sich deutlich, bei hoher Nachfrage nach Produkten für den Leichtbau wirkten sich gestiegene Preise positiv aus. Die Beschichtungsadditive (Coating Additives) profitierten von einer hohen Nachfrage nach wasserbasierten, umweltfreundlichen Farben und Lacken und erzielten ebenfalls einen deutlich höheren Umsatz. Die Kieselsäuren (Silica) steuerten infolge der Einbeziehung des erworbenen Silicageschäfts einen höheren Umsatz bei.

Umsatz Segment Resource Efficiency



Das bereinigte EBITDA verbesserte sich vor allem preisbedingt um 9 Prozent auf 338 Millionen €. Die bereinigte EBITDA-Marge stieg von 22,9 Prozent auf 23,7 Prozent.

Bereinigtes EBITDA Segment Resource Efficiency



Im **Dreivierteljahr 2018** erhöhte sich der Umsatz des Segments Resource Efficiency um 5 Prozent auf 4.305 Millionen €. Neben der erstmaligen Einbeziehung des zum 1. September 2017 übernommenen Silicageschäfts von Huber trugen hierzu die höheren Verkaufspreise bei. Der negative Währungseffekt wirkte gegenläufig. Das bereinigte EBITDA stieg um 11 Prozent auf 1.029 Millionen €. Die bereinigte EBITDA-Marge verbesserte sich von 22,7 Prozent im Vorjahreszeitraum auf 23,9 Prozent.

Segment Performance Materials

Kennzahlen Segment Performance Materials

in Millionen €	3. Quartal			Dreivierteljahr		
	2018	2017	Veränderung in %	2018	2017	Veränderung in %
Außenumsatz	1.034	913	13	3.054	2.781	10
Bereinigtes EBITDA	172	172	–	546	497	10
Bereinigte EBITDA-Marge in %	16,6	18,8	–	17,9	17,9	–
Bereinigtes EBIT	138	133	4	445	386	15
Sachinvestitionen ^a	27	35	–23	75	103	–27
Mitarbeiter zum Stichtag 30.09. (Anzahl)	–	–	–	4.264	4.458	–4

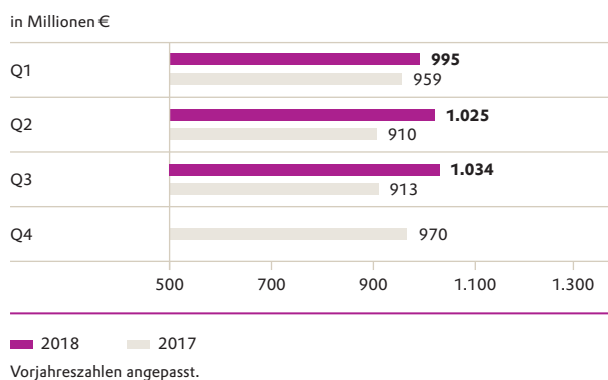
Vorjahreszahlen angepasst.

^a Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

Im Segment Performance Materials stieg der Umsatz im **dritten Quartal 2018** um 13 Prozent auf 1.034 Millionen €. Dies ist auf deutlich höhere Verkaufspreise vor allem aus der Weitergabe gestiegener Rohstoffkosten zurückzuführen, während ein negativer Währungseinfluss gegenläufig wirkte. Die Mengen waren aufgrund des durch den niedrigen Wasserstand im Rhein eingeschränkten Warenverkehrs rückläufig.

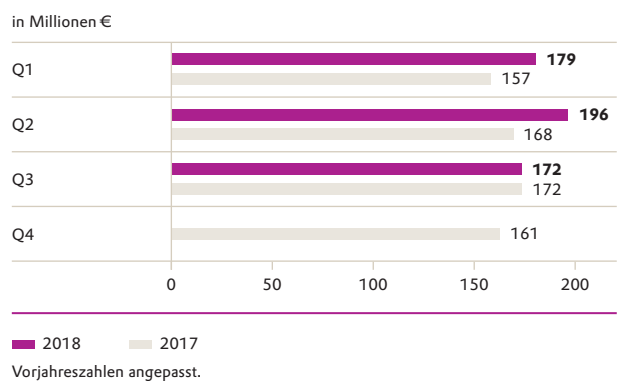
Die Methacrylate verzeichneten erneut eine sehr gute Geschäftsentwicklung und erzielten einen höheren Umsatz. Die hohe Nachfrage insbesondere aus der Coatings- und Automobilindustrie traf auf ein anhaltend knappes Marktangebot. Der Umsatz der Performance Intermediates stieg infolge rohstoffbedingt höherer Verkaufspreise deutlich.

Umsatz Segment Performance Materials



Das bereinigte EBITDA lag mit 172 Millionen € auf der Höhe des Vorjahres. Die bereinigte EBITDA-Marge verringerte sich von 18,8 Prozent im Vorjahresquartal auf 16,6 Prozent.

Bereinigtes EBITDA Segment Performance Materials



Im **Dreivierteljahr 2018** stieg der Umsatz des Segments Performance Materials um 10 Prozent auf 3.054 Millionen €. Der Zuwachs resultierte bei negativem Währungseinfluss aus höheren Verkaufspreisen. Das bereinigte EBITDA verbesserte sich um 10 Prozent auf 546 Millionen €. Die bereinigte EBITDA-Marge betrug 17,9 Prozent.

Segment Services

Kennzahlen Segment Services

in Millionen €	3. Quartal			Dreivierteljahr		
	2018	2017	Veränderung in %	2018	2017	Veränderung in %
Außenumsatz	164	172	-5	499	539	-7
Bereinigtes EBITDA	49	49	-	133	130	2
Bereinigte EBITDA-Marge in %	29,9	28,5	-	26,7	24,1	-
Bereinigtes EBIT	10	18	-44	31	37	-16
Sachinvestitionen ^a	33	27	22	79	82	-4
Mitarbeiter zum Stichtag 30.09. (Anzahl)	-	-	-	12.979	12.875	1

Vorjahreszahlen angepasst.

^a Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

Der Umsatz verringerte sich im **dritten Quartal 2018** um 5 Prozent auf 164 Millionen €. Dies resultierte vor allem aus geringeren Erlösen aus den Beschaffungsaktivitäten für externe Kunden an unseren Standorten. Das bereinigte EBITDA lag mit 49 Millionen € auf der Höhe des Vorjahres.

Im **Dreivierteljahr 2018** ging der Umsatz um 7 Prozent auf 499 Millionen € zurück. Das bereinigte EBITDA stieg auch infolge höherer Ergebnisse aus dem Standortmanagement um 2 Prozent auf 133 Millionen €.

Finanzlage

Die **Nettofinanzverschuldung** erhöhte sich gegenüber dem 31. Dezember 2017 um 165 Millionen € auf 3.188 Millionen €. Der leichte Anstieg resultiert im Wesentlichen aus den im zweiten Quartal regelmäßig stattfindenden Auszahlungen, wie den jährlichen Boni und der Zahlung der Dividende für das Geschäftsjahr 2017 (536 Millionen €). Positiv wirkten die Cashflows aus dem operativen Geschäft der ersten neun Monate 2018.

Nettofinanzverschuldung

in Millionen €	30.09.2018	31.12.2017
Langfristige finanzielle Verbindlichkeiten ^a	-3.681	-3.694
Kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten ^a	-248	-351
Finanzverschuldung	-3.929	-4.045
Flüssige Mittel	717	1.004
Kurzfristige Wertpapiere	8	9
Sonstige Geldanlagen	16	9
Finanzvermögen	741	1.022
Nettofinanzverschuldung laut Bilanz	-3.188	-3.023

^a Ohne Derivate und ohne Verbindlichkeiten aus Rückerstattung für Rabatt- und Bonusvereinbarungen.

In den ersten neun Monaten 2018 betragen die **Sachinvestitionen** 678 Millionen € (Vorjahreszeitraum: 657 Millionen €). In Betrieb genommen wurden in South Carolina (USA) eine Anlage zur Herstellung von gefällter Kieselsäure für die Reifenindustrie sowie in Marl eine neue Produktionsstraße für spezielle Polyamid 12-Pulver (PA12). Grundsätzlich erfolgen die Auszahlungen für Sachinvestitionen aufgrund von Zahlungszielen zeitlich leicht versetzt. Im Berichtszeitraum betragen die Auszahlungen für Sachinvestitionen 704 Millionen € (Vorjahreszeitraum: 683 Millionen €).

Kapitalflussrechnung (Kurzfassung)

in Millionen €	Dreivierteljahr	
	2018	2017
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	1.146	1.033
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-704	-683
Free Cashflow	442	350
Cashflow aus übriger Investitionstätigkeit	-75	-4.136
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-650	-
Zahlungswirksame Veränderung der Finanzmittel	-283	-3.786

Der **Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit** erhöhte sich im Dreivierteljahr um 113 Millionen € auf 1.146 Millionen €. Hierzu trug vor allem die operative Ergebnisverbesserung bei, während ein höherer Aufbau des Nettoumlaufvermögens den Anstieg minderte. Der **Free Cashflow** verbesserte sich infolge des höheren Cashflows aus laufender Geschäftstätigkeit um 92 Millionen € auf 442 Millionen €.

Aus der übrigen Investitionstätigkeit resultierte ein Mittelabfluss von 75 Millionen €. Der hohe Vorjahreswert enthielt vor allem Auszahlungen für die Erwerbe des Spezialadditivgeschäfts von Air Products und des Silicageschäfts von Huber. Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit von -650 Millionen € betraf im Wesentlichen die Zahlung der Dividende für 2017 (536 Millionen €).

Erwartete Entwicklung

Aufgrund der beginnenden konjunkturellen Abkühlung infolge der protektionistischen Maßnahmen der US-amerikanischen Regierung sowie der Wachstumsabschwächung in einigen Schwellenländern hatten wir unsere Prognose für das globale Wachstum bereits zum Halbjahresbericht 2018 angepasst. Seitdem sind unsere Erwartungen hinsichtlich der **weltwirtschaftlichen Rahmenbedingungen für das Jahr 2018** unverändert geblieben: Insgesamt gehen wir von einem Wachstum der Weltwirtschaft von 3,2 Prozent im Jahr 2018 gegenüber 2017 aus.

Die Projektion für die Weltwirtschaft ist mit zunehmenden Unsicherheiten behaftet. So sehen wir das Risiko, dass eine Eskalation der Handelskonflikte die weltwirtschaftliche Aktivität spürbar bremst. Ferner würde eine weitere Zuspitzung der bereits erhöhten politischen Risiken in der Europäischen Union, inklusive des noch ungelösten Austritts Großbritanniens,

die konjunkturelle Dynamik dämpfen. Schließlich gibt es erste Anzeichen dafür, dass es im Rahmen der Normalisierung der US-amerikanischen Geldpolitik zu einer Verunsicherung an den Kapitalmärkten kommt, mit der Folge schubartiger Korrekturen an den Finanzmärkten oder einer Umkehr von Kapitalströmen, die insbesondere die Schwellenländer belasten und die Weltkonjunktur bremsen würde.

Unserer Prognose legen wir folgende Annahmen zugrunde:

- Weltweites Wachstum von 3,2 Prozent¹
- Wechselkurs Euro/US-Dollar von 1,18 US\$²
- Interner Rohstoffkostenindex leicht höher im Vergleich zum Vorjahr

Wir bestätigen den im August 2018 für wichtige Kennzahlen angepassten **Ausblick 2018**:

Prognose

Prognostizierte Kennzahlen	2017	Ursprüngliche Prognose 2018 ^a	Im August angepasste Prognose 2018 ^b
Konzernumsatz	14,4 Mrd. €	leichter Anstieg	unverändert
Bereinigtes EBITDA	2,357 Mrd. €	zwischen 2,4 und 2,6 Mrd. €	zwischen 2,60 und 2,65 Mrd. €
ROCE ^c	11,2%	über Kapitalkosten, etwa auf Vorjahr	unverändert
Sachinvestitionen ^d	1,1 Mrd. €	etwa 1,0 Mrd. €	unverändert
Free Cashflow	0,5 Mrd. €	leicht über Vorjahr	spürbar über Vorjahr

Vorjahreszahlen angepasst.

^a Siehe Finanzbericht 2017.

^b Siehe Halbjahresbericht 2018.

^c Return on Capital Employed (Verzinsung des eingesetzten Kapitals).

^d Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

¹ Erwartung zu Jahresbeginn: 3,3 Prozent; Anpassung im August 2018 auf 3,2 Prozent.

² Erwartung zu Jahresbeginn: 1,20 US\$; Anpassung im Mai 2018 auf 1,26 US\$ und im August 2018 auf 1,20 US\$.

Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung Evonik-Konzern

in Millionen €	3. Quartal		Dreivierteljahr	
	2018	2017	2018	2017
Umsatzerlöse	3.794	3.556	11.343	10.810
Kosten der umgesetzten Leistungen	-2.620	-2.424	-7.705	-7.381
Bruttoergebnis vom Umsatz	1.174	1.132	3.638	3.429
Vertriebskosten	-438	-417	-1.301	-1.258
Forschungs- und Entwicklungskosten	-111	-116	-331	-345
Allgemeine Verwaltungskosten	-158	-171	-489	-518
Sonstige betriebliche Erträge	45	55	147	170
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-64	-93	-270	-438
Ergebnis aus at Equity bilanzierten Unternehmen	1	2	5	7
Ergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten	449	392	1.399	1.047
Zinserträge	7	8	16	41
Zinsaufwendungen	-49	-62	-157	-177
Sonstiges Finanzergebnis	-	-8	-	-17
Finanzergebnis	-42	-62	-141	-153
Ergebnis vor Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten	407	330	1.258	894
Ertragsteuern	-76	-101	-319	-278
Ergebnis nach Steuern fortgeführter Aktivitäten	331	229	939	616
Ergebnis nach Steuern nicht fortgeführter Aktivitäten	3	2	4	4
Ergebnis nach Steuern	334	231	943	620
davon entfallen auf				
andere Gesellschafter	5	4	15	14
Gesellschafter der Evonik Industries AG (Konzernergebnis)	329	227	928	606
Ergebnis je Aktie in € (unverwässert und verwässert)	0,71	0,49	1,99	1,30

Vorjahreszahlen angepasst.

Bilanz

Bilanz Evonik-Konzern

in Millionen €	30.09.2018	31.12.2017
Immaterielle Vermögenswerte	6.120	6.105
Sachanlagen	6.575	6.495
At Equity bilanzierte Unternehmen	47	47
Finanzielle Vermögenswerte	229	327
Latente Steuern	1.240	1.226
Laufende Ertragsteueransprüche	13	14
Sonstige Vermögenswerte	430	296
Langfristige Vermögenswerte	14.654	14.510
Vorräte	2.309	2.038
Laufende Ertragsteueransprüche	115	154
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.864	1.755
Finanzielle Vermögenswerte	166	166
Sonstige Vermögenswerte	320	313
Flüssige Mittel	717	1.004
	5.491	5.430
Zur Veräußerung vorgesehene Vermögenswerte	74	-
Kurzfristige Vermögenswerte	5.565	5.430
Summe Vermögenswerte	20.219	19.940
Gezeichnetes Kapital	466	466
Kapitalrücklage	1.167	1.167
Angesammelte Ergebnisse	6.401	6.012
Eigene Anteile	-	-
Angesammelte andere Erfolgsbestandteile	-236	-214
Anteile der Gesellschafter der Evonik Industries AG	7.798	7.431
Anteile anderer Gesellschafter	88	88
Eigenkapital	7.886	7.519
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	3.864	3.817
Sonstige Rückstellungen	785	788
Latente Steuern	527	541
Laufende Ertragsteuerschulden	225	225
Finanzielle Verbindlichkeiten	3.697	3.706
Sonstige Verbindlichkeiten	46	57
Langfristige Schulden	9.144	9.134
Sonstige Rückstellungen	860	968
Laufende Ertragsteuerschulden	108	50
Finanzielle Verbindlichkeiten	375	438
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.392	1.449
Sonstige Verbindlichkeiten	439	382
	3.174	3.287
Schulden im Zusammenhang mit zur Veräußerung vorgesehenen Vermögenswerten	15	-
Kurzfristige Schulden	3.189	3.287
Summe Eigenkapital und Schulden	20.219	19.940

Vorjahreszahlen angepasst.

Kapitalflussrechnung

Kapitalflussrechnung Evonik-Konzern

in Millionen €	3. Quartal		Dreivierteljahr	
	2018	2017	2018	2017
Ergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten	449	392	1.399	1.047
Abschreibungen, Wertminderungen/Wertaufholungen langfristiger Vermögenswerte	219	213	646	626
Ergebnis aus at Equity bilanzierten Unternehmen	-1	-2	-5	-7
Ergebnis aus dem Abgang langfristiger Vermögenswerte	-1	-3	-1	-2
Veränderung der Vorräte	-114	-9	-296	-30
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	61	89	-122	-79
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-7	51	-29	28
Veränderung der Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	-58	-59	-164	-155
Veränderung der sonstigen Rückstellungen	78	82	-97	-92
Veränderung der übrigen Vermögenswerte/Schulden	35	69	73	34
Zinsauszahlungen	-21	-25	-82	-86
Zinseinzahlungen	5	7	17	35
Dividendeneinzahlungen	-	-	7	5
Aus-/Einzahlungen für Ertragsteuern	-103	-78	-200	-291
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	542	727	1.146	1.033
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-240	-242	-704	-683
Auszahlungen für Investitionen in Tochterunternehmen	-7	-536	-13	-4.116
Auszahlungen für Investitionen in übrige Unternehmensbeteiligungen	-2	-5	-13	-7
Einzahlungen aus Veräußerungen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	4	6	11	10
Ein-/Auszahlungen aus Veräußerungen von Unternehmensbeteiligungen	-	2	-1	-10
Ein-/Auszahlungen für Wertpapiere, Geldanlagen und Ausleihungen	-13	-10	-34	10
Auszahlungen zur Dotierung des Pensionstreuhandvereins	-	-	-25	-23
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-258	-785	-779	-4.819
Dividendenauszahlung an Gesellschafter der Evonik Industries AG	-	-	-536	-536
Dividendenauszahlungen an andere Gesellschafter	-2	-2	-13	-13
Auszahlungen für den Kauf eigener Anteile	-	-	-17	-19
Einzahlungen aus dem Verkauf eigener Anteile	-	-	17	20
Aufnahme von Finanzschulden	2	447	89	643
Tilgung der Finanzschulden	-111	-74	-195	-159
Ein-/Auszahlungen im Zusammenhang mit Finanztransaktionen	3	-1	5	64
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-108	370	-650	-
Zahlungswirksame Veränderung der Finanzmittel	176	312	-283	-3.786
Finanzmittelbestand zum 01.07. / 01.01.	543	517	1.004	4.623
Zahlungswirksame Veränderung der Finanzmittel	176	312	-283	-3.786
Einfluss von Wechselkurs- und sonstigen Veränderungen der Finanzmittel	-2	-6	-4	-14
Finanzmittelbestand/Flüssige Mittel zum 30.09. laut Bilanz	717	823	717	823

Vorjahreszahlen angepasst.

Segmentberichterstattung

Segmentberichterstattung nach operativen Segmenten – 3. Quartal

in Millionen €	Nutrition & Care		Resource Efficiency		Performance Materials	
	2018	2017	2018	2017	2018	2017
Außenumsatz	1.167	1.110	1.426	1.358	1.034	913
Innenumsatz	7	7	13	8	44	38
Gesamtumsatz	1.174	1.117	1.439	1.366	1.078	951
Bereinigtes EBITDA	212	188	338	311	172	172
Bereinigte EBITDA-Marge in %	18,2	16,9	23,7	22,9	16,6	18,8
Bereinigtes EBIT	141	116	264	242	138	133
Sachinvestitionen ^a	94	91	60	79	27	35
Finanzinvestitionen	–	–	–	547	–	–

Vorjahreszahlen angepasst.

^a In immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

Segmentberichterstattung nach Regionen – 3. Quartal

in Millionen €	Westeuropa		Osteuropa		Nordamerika	
	2018	2017	2018	2017	2018	2017
Außenumsatz ^a	1.623	1.538	223	215	874	822
Sachinvestitionen	104	120	3	1	43	50

Vorjahreszahlen angepasst.

^a Außenumsatz Westeuropa: davon Deutschland 659 Millionen € (Vorjahr: 647 Millionen €).

	Services		Andere Aktivitäten		Corporate, Konsolidierung		Summe Konzern (fortgeführte Aktivitäten)	
	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017
	164	172	3	3	-	-	3.794	3.556
	562	516	7	4	-633	-573	-	-
	726	688	10	7	-633	-573	3.794	3.556
	49	49	-21	-23	-58	-57	692	640
	29,9	28,5	-	-	-	-	18,2	18,0
	10	18	-25	-27	-60	-59	468	423
	33	27	-5	3	1	1	210	236
	-	1	1	-	2	2	3	550

	Mittel- und Südamerika		Asien-Pazifik Nord		Asien-Pazifik Süd		Nahe Osten & Afrika		Summe Konzern (fortgeführte Aktivitäten)	
	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017
	155	134	577	521	246	225	96	101	3.794	3.556
	1	2	8	18	51	45	-	-	210	236

Segmentberichterstattung nach operativen Segmenten – Dreivierteljahr

in Millionen €	Nutrition & Care		Resource Efficiency		Performance Materials	
	2018	2017	2018	2017	2018	2017
Außenumsatz	3.474	3.393	4.305	4.085	3.054	2.781
Innenumsatz	25	22	36	33	126	143
Gesamtumsatz	3.499	3.415	4.341	4.118	3.180	2.924
Bereinigtes EBITDA	643	575	1.029	926	546	497
Bereinigte EBITDA-Marge in %	18,5	16,9	23,9	22,7	17,9	17,9
Bereinigtes EBIT	438	374	805	720	445	386
Sachinvestitionen ^a	341	246	174	214	75	103
Finanzinvestitionen	6	1.801	–	2.338	–	3
Mitarbeiter zum 30.09. (Anzahl)	8.237	8.330	10.318	10.284	4.264	4.458

Vorjahreszahlen angepasst.

^a In immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

Segmentberichterstattung nach Regionen – Dreivierteljahr

in Millionen €	Westeuropa		Osteuropa		Nordamerika	
	2018	2017	2018	2017	2018	2017
Außenumsatz ^a	4.907	4.685	712	622	2.527	2.521
Geschäfts- oder Firmenwerte zum 30.09. ^b	2.416	2.380	54	54	1.908	1.904
Sonstige immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen zum 30.09. ^b	4.152	4.042	25	44	1.903	1.842
Sachinvestitionen ^c	277	348	4	3	131	150
Mitarbeiter zum 30.09. (Anzahl)	24.470	24.476	577	640	4.899	5.006

Vorjahreszahlen angepasst.

^a Außenumsatz Westeuropa: davon Deutschland 2.017 Millionen € (Vorjahr: 1.964 Millionen €).

^b Langfristiges Vermögen gemäß IFRS 8.33 b.

^c In immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

	Services		Andere Aktivitäten		Corporate, Konsolidierung		Summe Konzern (fortgeführte Aktivitäten)	
	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017
	499	539	11	12	-	-	11.343	10.810
	1.663	1.538	19	18	-1.869	-1.754	-	-
	2.162	2.077	30	30	-1.869	-1.754	11.343	10.810
	133	130	-69	-71	-168	-183	2.114	1.874
	26,7	24,1	-	-	-	-	18,6	17,3
	31	37	-80	-81	-177	-191	1.462	1.245
	79	82	8	9	1	3	678	657
	1	2	-	-	7	3	14	4.147
	12.979	12.875	230	261	288	365	36.316	36.573

	Mittel- und Südamerika		Asien-Pazifik Nord		Asien-Pazifik Süd		Naher Osten & Afrika		Summe Konzern (fortgeführte Aktivitäten)	
	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017
	453	397	1.716	1.586	704	684	324	315	11.343	10.810
	31	30	195	183	96	87	19	18	4.719	4.656
	142	190	713	856	1.034	789	7	8	7.976	7.771
	4	6	24	42	238	107	-	1	678	657
	684	679	3.686	3.824	1.819	1.753	181	195	36.316	36.573

Appendix – Anpassung von Vorjahreszahlen

Für die Quartalsmitteilung wurden grundsätzlich die für die Aufstellung des Konzernabschlusses zum 31. Dezember 2017 angewandten Rechnungslegungsmethoden unverändert

übernommen. Ausnahmen bilden die nachfolgenden Änderungen.

1. Erstmalige Anwendung von IFRS 15

Evonik wendet IFRS 15 „Revenue from Contracts with Customers“ erstmalig zum 1. Januar 2018 rückwirkend an. Die folgenden Tabellen stellen die Auswirkungen aus der

rückwirkenden Anwendung auf die Vorjahreswerte der Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bilanz dar.

Auswirkungen von IFRS 15 auf die Gewinn- und Verlustrechnung (in Auszügen)

in Millionen €	Anpassungen	
	3. Quartal 2017	Dreivierteljahr 2017
Umsatzerlöse	–	–42
Kosten der umgesetzten Leistungen	1	30
Bruttoergebnis vom Umsatz	1	–12
Sonstige betriebliche Erträge	–	–1
Sonstige betriebliche Aufwendungen	–1	1
Ergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten	–	–12
Finanzergebnis	–	–1
Ergebnis vor Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten	–	–13
Ertragsteuern	–	5
Ergebnis nach Steuern	–	–8
davon entfallen auf		
andere Gesellschafter	–	–
Gesellschafter der Evonik Industries AG (Konzernergebnis)	–	–8
Ergebnis je Aktie in € (unverwässert und verwässert)	–	–0,02

Das bereinigte EBITDA und das bereinigte EBIT des dritten Quartals 2017 erhöhten sich durch die rückwirkende Anwendung um jeweils 1 Million €. Das bereinigte EBITDA und das bereinigte EBIT des Dreivierteljahres 2017 verringerten sich jeweils um 12 Millionen €. Aufgrund von positiven Effekten im

vierten Quartal ergibt sich für das Gesamtjahr 2017 ein Rückgang des bereinigten EBITDA um 3 Millionen €. Rundungsbedingt ergibt sich eine Abnahme des bereinigten EBIT um 4 Millionen €.

Auswirkungen von IFRS 15 auf die Bilanz (in Auszügen)

in Millionen €	31.12.2017 Vor Anwendung IFRS 15	Umgliederungen	Änderung des Realisierungs- zeitpunkts	Änderung der Umsatzhöhe über Totalperiode	Steuern	31.12.2017 Nach Anwendung IFRS 15
Latente Steuern	1.223	–	–	–	3	1.226
Sonstige Vermögenswerte	296	–	–	–	–	296
Langfristige Vermögenswerte	14.507	–	–	–	3	14.510
Vorräte	2.025	–	14	–1	–	2.038
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.776	–	–21	–	–	1.755
Finanzielle Vermögenswerte	159	–	–	7	–	166
Sonstige Vermögenswerte	314	–	–	–1	–	313
Kurzfristige Vermögenswerte	5.432	–	–7	5	–	5.430
Summe Vermögenswerte	19.939	–	–7	5	3	19.940
Eigenkapital	7.527	–	–8	–3	3	7.519
Sonstige Verbindlichkeiten	57	–	–	–	–	57
Langfristige Schulden	9.134	–	–	–	–	9.134
Sonstige Rückstellungen	1.035	–67	–	–	–	968
Finanzielle Verbindlichkeiten	371	67	–	–	–	438
Sonstige Verbindlichkeiten	373	–	1	8	–	382
Kurzfristige Schulden	3.278	–	1	8	–	3.287
Summe Eigenkapital und Schulden	19.939	–	–7	5	3	19.940

Die bisher als sonstige Rückstellungen ausgewiesenen Rabatt- und Bonusvereinbarungen werden nach IFRS 15 als Verbindlichkeiten aus Rückerstattung in den finanziellen Verbindlichkeiten

gezeigt. Zum 31. Dezember 2017 beträgt diese Umgliederung 67 Millionen €.

2. Erstmalige Anwendung von IFRS 9

Mit dem am 1. Januar 2018 beginnenden Geschäftsjahr wendet Evonik erstmalig den neuen Rechnungslegungsstandard IFRS 9 „Financial Instruments“ an. Den Übergangsbestimmungen des IFRS 9 entsprechend wurden Vergleichszahlen mit Ausnahme bestimmter Aspekte des Hedge Accounting nicht angepasst. Eine solche retrospektive Anwendung ist für die Fälle zwingend, in denen nur der innere Wert einer Option als Sicherungsinstrument in einer Sicherungsbeziehung designiert wird. Hier sieht IFRS 9 vor, dass die Änderungen des beizulegenden Zeitwerts der Zeitwertkomponente der Optionen über die Laufzeit der Sicherungsbeziehungen zunächst in den anderen Erfolgsbestandteilen zu erfassen sind und anschließend in Abhängigkeit von der Art der gesicherten Transaktion eine

Auflösung der so abgegrenzten Beträge erfolgt, entweder in Form eines Basis Adjustment oder einer direkten ergebniswirksamen Erfassung. Zum Umstellungszeitpunkt gab es bei Evonik keinen solchen Anwendungsfall.

Im Geschäftsjahr 2017 wurden jedoch Optionsgeschäfte bilanziert, die im September 2017 wieder ausliefen. Sie dienten der Kaufpreissicherung des Silicageschäfts der J. M. Huber Corporation, Atlanta (Georgia, USA). Im dritten Quartal 2017 betrug die erfolgswirksam erfassten Marktwertänderungen 9 Millionen €. Im Dreivierteljahr 2017 gleichen sich die gegenläufigen Effekte aus dem zweiten und dritten Quartal 2017 aus.

Auswirkungen von IFRS 9 auf die Gewinn- und Verlustrechnung

in Millionen €	Anpassungen	
	3. Quartal 2017	Dreivierteljahr 2017
Finanzergebnis	9	-
Ergebnis vor Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten	9	-
Ertragsteuern	-3	-
Ergebnis nach Steuern	6	-
davon entfallen auf		
andere Gesellschafter	-1	-
Gesellschafter der Evonik Industries AG (Konzernergebnis)	7	-
Ergebnis je Aktie in € (unverwässert und verwässert)	0,02	-

Das bereinigte Finanzergebnis und das bereinigte Konzernergebnis des dritten Quartals 2017 und des Dreivierteljahres

2017 veränderten sich durch die rückwirkende Anwendung nicht.

3. Weitere Anpassungen

Die Einheit Corporate Innovation nimmt eine steuernde und richtungsweisende Rolle für Innovationen ein. Seit dem 1. Januar 2018 werden die hierfür anfallenden Kosten in den Forschungs- und Entwicklungskosten ausgewiesen statt wie

bisher in den allgemeinen Verwaltungskosten. Für das dritte Quartal 2017 bedeutet dies eine Anpassung um 4 Millionen € und für das Dreivierteljahr 2017 um 13 Millionen €. Für das Gesamtjahr 2017 beträgt dieser Effekt 18 Millionen €.

Finanzkalender

Finanzkalender 2018/2019

Anlass	Datum
Berichterstattung 4. Quartal 2018 & Gesamtjahr 2018	5. März 2019
Berichterstattung 1. Quartal 2019	7. Mai 2019
Hauptversammlung 2019	28. Mai 2019
Berichterstattung 2. Quartal 2019	1. August 2019
Berichterstattung 3. Quartal 2019	5. November 2019

Impressum

HERAUSGEBER

Evonik Industries AG
Rellinghauser Straße 1–11
45128 Essen
www.evonik.de

KONTAKT

Kommunikation

Telefon +49 201 177-3315
presse@evonik.com

Investor Relations

Telefon +49 201 177-3146
investor-relations@evonik.com

KONZEPT, GESTALTUNG UND REALISATION

BISSINGER[+] GmbH

Diese Quartalsmitteilung liegt auch als
unverbindliche englische Übersetzung vor.